

Unternehmen:		Produktnr.:		Abweichungen (ja/nein)	
Lizenz ID:		Produktname:			
		Warenklasse:			

ID # Phase	Produkt- Lebens- Zyklus- Phase	Thema	ID # Anfor- derung	Anforderungen	Prüfnachweis	Prozess (Unternehm ensebene) / Produkt (Endproduk t)	Anforderung erfüllt (ja/nein)	Nachweise / Kommentare / Abweichung
---------------	---	-------	--------------------------	---------------	--------------	---	----------------------------------	---

A	mg und Lieferketten-Management	Lieferketten-Transparenz	1	Das Unternehmen verfügt über ein dokumentiertes Lieferantenmanagement, mit dem es eine lückenlose Transparenz über die Lieferketten von Green Shape Produkten zwischen Faser-/Granulat-Herstellung (Tier 4) und Endprodukt (Tier 1) herstellt. Dies beinhaltet die eindeutige Zuordnung der Lieferanten-Beziehungen („wer beliefert wen mit was“), um sicherzustellen, dass die Rohstoffe gemäß den Anforderungen in Phase C über die verschiedenen Wertschöpfungsstufen im Green Shape zertifizierten Endprodukt verarbeitet wurden. Zudem beinhaltet es auch einen Prozess zum Umgang mit außerordentlichen Änderungen innerhalb der Lieferketten und/oder der Produktionszeiträume (Prüfung, Aktualisierung).	• Evaluierung, ob das Lieferantenmanagement des Unternehmens geeignet ist, um Transparenz über die Lieferketten von Green Shape Produkten zwischen Faser-/Granulat-Herstellung (Tier 4) und Endprodukt (Tier 1) herzustellen sowie zum Umgang mit außerordentlichen Änderungen in der Lieferkette und/oder der Produktionszeiträume. - Ist eine Lieferkette nach einem (gemäß Verfahrensanweisung in Mitgeltendem Dokument 05) anerkannten Drittpartei- Chain-of-Custody- Standard zertifiziert, kann der Nachweis über entsprechende Transaktionszertifikate auf Material-Ebene (Stoffe / Zutaten) erfolgen. - Ist die Lieferkette nicht nach einem anerkannten Drittpartei- Chain-of-Custody- Standard zertifiziert, erfolgt der Nachweis über andere geeignete Dokumente, wie z.B. Scope Zertifikate der einzelnen Wertschöpfungsstufen, Lieferantenbestätigungen, IT-systemischer Nachweis der Lieferantenbeziehungen. • Stichprobenartige Überprüfung einer Lieferkette je Warenklasse aus der Gesamt-Stichprobe (gemäß Verfahrensanweisung im Mitgeltenden Dokument 41), ob die Lieferketten für die in Kapitel 4 definierten Mindestanteile je Warenklasse lückenlos nachgewiesen werden können	Prozess		
---	--------------------------------	--------------------------	---	---	---	---------	--	--

	Planur	Produktionszeiträume	2	Das Unternehmen verfügt über eine dokumentierte Prozessbeschreibung der zeitlichen Abläufe seiner Produktentwicklung und -herstellung für alle vom Zertifizierungszeitraum umfassten Green Shape Produkte. Sie enthält mindestens eine zeitliche Definition der Produktionszeiträume auf: - Rohstoff-Ebene (Tier 4, Phase C), - Material -Ebene (Tier 2; textile Stoffe und Zutaten / Tier 3 Kunststoff-Granulate; Phase D, E, F) und - Endprodukt-Ebene (Tier 1; Phase G) für alle Green Shape Produkte innerhalb des Zertifizierungszeitraumes.	Evaluierung der dokumentierten Prozessbeschreibung der Produktionszeiträume auf Plausibilität. Hinweis: Diese Prozessbeschreibung dient auch als Grundlage um sicherzustellen, dass Prüfnachweise von (gemäß Verfahrensweisung in Mitgeltendem Dokument 05) anerkannten Drittpartei-Standards zum Zeitpunkt der Herstellung von Rohstoffen, Materialien und Endprodukten gültig sind.	Prozess		
		Reparierbarkeit	3	Reparierbarkeit Bewertungssystem: Die Reparierbarkeit der Produkte wird während der Produktentwicklung durch ein standardisiertes Bewertungssystem anhand von objektiven Kriterien und Messwerten reproduzierbar überprüft. Dies beinhaltet mindestens die Bewertung von Design / Konstruktion und Verarbeitung, die leichte Zugänglichkeit von Ersatzteilen, den zeitlichen Reparaturaufwand und die für eine Reparatur erforderliche Fachkompetenz, sowie die Verankerung der Bewertung im Produktentwicklungsprozess.	Evaluierung des standardisierten Bewertungssystems im Hinblick auf seine Eignung, um Reparierbarkeit anhand der in den Anforderungen definierten Aspekte zu messen und ihre Bewertung im Produktentwicklungsprozess zu verankern.	Prozess		

B	Design Phase	Rep	4	Reparierbarkeit des Produktes: Ergebnis des für ein Green Shape Produkt angewendeten standardisierten Bewertungssystems und daraus resultierende Entscheidungen sind überprüfbar und reproduzierbar dokumentiert.	Überprüfung der nachvollziehbaren und reproduzierbaren Ergebnisse der Reparierbarkeitsbewertung und daraus resultierender Entscheidungen.	Produkt		
		Materialeffizienz	5	Materialeffizienz: Für die Material-Effizienz gilt ein Zielwert von 80 % je Endprodukt. Berücksichtigt werden alle Hauptmaterialien (Main Fabrics) und Futterstoffe (Linings) zum Zeitpunkt der Vertretermuster-Herstellung in Mustergröße (Salesmen Sample). Berechnung und Dokumentation des gewichteten Durchschnitts erfolgt gemäß Anleitung in Mitgeltendem Dokument 03.	Evaluierung der schriftlichen Dokumentation der Ermittlung der Materialeffizienz des Endproduktes. Bei einem errechneten Wert von mindestens 80%: Nachweis je Stoff entweder durch das Schnittbild (Mini Marker) oder durch schriftliche Bestätigung des Produzenten. Bei einer errechneten Materialeffizienz unter 80%: Überprüfung des Schnittbildes (Mini Marker) je Stoff, welcher eine Materialeffizienz unter 80% aufweist, sowie einer dokumentierten Begründung, warum eine Verbesserung der Materialeffizienz nicht möglich ist.	Produkt		

Recyclbarkeit	6	Recyclbarkeit: Zielsetzung ist die Verwendung sortenreiner Materialverbunde und recycelbarer Materialien/Rohstoffe. Dazu wird ihre Recyclbarkeit anhand von objektiven Kriterien bewertet, die mindestens die theoretische technische Recyclbarkeit des Rohstoffes sowie die Verfügbarkeit von geeigneter Recycling-Infrastruktur in der Praxis berücksichtigen.	Recyclbarkeit: Evaluierung der Bewertung der Recyclbarkeit von Materialien anhand von objektiven Kriterien.	Prozess		
	7	Substitutionsprüfung: Sollten nicht recycelbare Materialien verwendet werden, durchlaufen diese eine dokumentierbare und reproduzierbare Substitutionsprüfung dahingehend, ob sie durch recycelbare Alternativen ersetzt werden können.	Substitutionsprüfung: Überprüfung der schriftlich dokumentierten Substitutionsprüfung für gemäß Bewertung nicht recycelbare Materialien, die im Endprodukt verwendet werden.	Produkt		
	8	Begründung der Verwendung: Ergibt die Substitutionsprüfung für spezifische Materialien keine recycelbaren Alternativen, liegt eine dokumentierte Begründung vor, warum nicht recycelbare Materialien im Endprodukt notwendig sind.	Begründung der Verwendung: Überprüfung der dokumentierten Begründung für die Notwendigkeit von nicht recycelbaren Materialien.	Produkt		

		Sustainable Material Content Share (SMCS) Berechnung)	9	Sustainable Material Content Share (SMCS) Berechnung: Jedes Green Shape Produkt besteht zu über 50% nach Gewicht aus recycelten oder erneuerbaren Rohstoffen. Berücksichtigt werden dabei alle textilen Bestandteile. Die Berechnungsmethodik erfolgt gemäß Prozessbeschreibung in Mitgeltendem Dokument 04.	Überprüfung der korrekten Berechnung des SMCS (Anteil recycelter / erneuerbarer Rohstoffe im Produkt) auf Produkt-Ebene gemäß Prozessbeschreibung (Mitgeltenden Dokument 04).	Produkt
--	--	---	---	---	---	---------

				Das Unternehmen verfügt über einen dokumentierten Prozess, mit dem es die Auswahl von recycelten und/oder erneuerbaren Rohstoffen in der Produktentwicklung sicherstellt. Dieser umfasst ein System zum Management der Zertifizierungen dieser Rohstoffe nach (gemäß Verfahrensanweisung in Mitgeltendem Dokument 05) anerkannten Drittpartei-Standards, welches mindestens folgende Aspekte abdeckt: - ☒ Name des Drittparteistandards inkl. Version / Revisionsstand - ☒ Gültigkeitszeitraum des Zertifikates passend zum Produktionszeitraum gemäß (ID 2) - ☒ Zulassung der ausstellenden Zertifizierungsstelle (Akkreditierung oder formale Berechtigung durch jeweiligen Standardgeber) - ☒ Bezeichnung der durch das Zertifikat abgedeckten Rohstoffe und ihres Herstellers - ☒ Maßnahmen zur rechtzeitigen Anforderung eines Folgezertifikates vor Ablauf des Gültigkeitszeitraumes - ☒ Korrekturmaßnahmen bei Verlust / Entzug des Zertifikates				
		Rohstoff-Auswahl	10		Evaluierung, ob der Prozess geeignet ist, um die Anforderung an die Rohstoffauswahl zu erfüllen und ob er in die operativen Abläufe des Unternehmens implementiert ist.	Prozess		

C	Material- (Rohstoff-) Auswahl (Sustainable Material Content Share)	Recycelte Rohstoffe	11a	Die Verwendung nachweislich recycelter Rohstoffe basiert entweder auf Rohstoffen aus Pre- oder Post Consumer Recycling, Identity Preserve, Segregated oder Massenbilanzverfahren. Überprüfung mind. eines der im Folgenden genannten (Scope-) Zertifikates als Nachweis, dass es sich tatsächlich um <u>recyclten</u> Rohstoff (Feedstock) handelt bzw. der im Massenbilanzverfahren eingespeisten Rohstoffmenge, auf zeitliche und fachliche Gültigkeit: ... - Textile Textile Exchange Global Recycled Standard (GRS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 - Recycled Recycled Claim Standard (RCS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 ... <u>Für Mass Balance:</u> ... International Sustainability and Carbon Certification (ISCC+) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 ... Roundtable on Sustainable Biomass (RSB) Advanced Products Standard in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05	Produkt
---	--	---------------------	-----	---	---------

Erneuerbare Rohstoffe	11b-4	Wolle: Bei der Verwendung von Wolle wird sichergestellt, dass diese nachweislich aus tierschutzgerechter, Mulesing-freier Tierhaltung gewonnen wurde.	Tierschutzgerechte, Mulesing-freie Wolle ... Global Organic Textile Standard (GOTS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 ... Responsible Wool Standard (RWS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 ... Organic Content Standard (OCS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05	Produkt
	11b-5	Daune: Bei der Verwendung von Daune wird sichergestellt, dass diese nachweislich aus tierschutzgerechter Tierhaltung stammt (ohne Lebendrupf und Stopfleber-Produktion) oder nachweislich recycelt wurde.	Tierschutzgerechte Daune oder zertifizierte recycelte Daune Neue Daune: Responsible Down Standard (RDS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 ... Recycelte Daune: Global Recycling Standard (GRS) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05	Produkt

			11b-6	Biobasierte Kunststoffe aus biogenen Rohstoffen: Bei der Verwendung von Kunststoffen und Kunstfasern aus biogenen Rohstoffen wird sichergestellt, dass der Anteil von biobasiertem Kohlenstoff am gesamten Kohlenstoffgehalt des Materials mittels anerkannter Prüfmethode nachweislich verifiziert, dass es sich nicht um fossile Rohstoffe handelt.	Biobasierte Kunststoffe aus biogenen Rohstoffen: Zertifikat gemäß: CEN/TS 16295 EN 16785 ASTM D6866 ISO 16620 in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05	Produkt
			11b-7	Biobasierte Kunststoffe (Mass Balance): Bei der Verwendung von Kunststoffen und Kunstfasern aus biogenen Rohstoffen im Massenbilanzverfahren wird sichergestellt, dass die entsprechende Menge an biogenen Rohstoffen nachweislich in den Stoffstrom eingespeist wurde.	Biobasierte Kunststoffe (Mass Balance) ... International Sustainability and Carbon Certification (ISCC+) in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05 ... Roundtable on Sustainable Biomass (RSB) Advanced Products Standard in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05	Produkt

D	Chemikalien-Management	Chemikalien-Management (Unternehmen & Lieferkette)	Für alle Green Shape Produkte gelten die jeweils zum Zeitpunkt des Produktions-Zeitraumes der Materialien (Stoffe und Zutaten) (vgl. ID 2) veröffentlichte und gemäß Verfahrensanweisung in Mitgeltendem Dokument 05 anerkannte: -MRSL der Zero Discharge of Hazardous Chemicals Foundation (ZDHC) -Wastewater Guideline der ZDHC -inkl. jeweils darin formulierter Übergangsfristen. Für alle Green Shape Produkte gelten die jeweils zum Zeitpunkt des Produktions-Zeitraumes der Materialien (fertig produzierte Stoffe und Zutaten) und Endprodukte (vgl. ID 2) veröffentlichte: -Die Restricted Substance List (RSL) von bluesign® technologies ag, -inkl. darin formulierter Übergangsfristen. Das Unternehmen hat ein dokumentiertes Chemikalienmanagement (mindestens bestehend aus Handbuch, risikobasiertem Managementansatz, Management Review, Prozessbeschreibung, Methodiken für Sampling und Testing, Verankerung im Budget), mit dem es sicherstellt, dass die Anforderungen aus den jeweils gültigen Versionen der ZDHC MRSL und der ZDHC Wastewater Guideline (Herstellungsprozesse) sowie die bluesign® RSL (Endprodukte)	1. Evaluierung, ob das Chemikalienmanagement des Unternehmens geeignet ist um sicherzustellen, dass die Anforderungen der MRSL, Wastewater Guideline und RSL eingehalten werden. (Dokumentenprüfung); 2. Überprüfung der Aktualität der MRSL, Wastewater Guideline und RSL für den jeweiligen Produktionszeitraum gemäß ID #1 (ID 1) anhand der Versionsnummer gemäß Websites von ZDHC und bluesign). 3. Stichprobenartige Überprüfung des Prozesses des Unternehmens, wie dieses risikobasiert stichprobenartig eigene Schadstofftests an Stoffen und Zutaten sowie Endprodukten sowie Abwassertest der Produktionsbetriebe durchführt; 4. Stichprobenartige Überprüfung von Testergebnissen aus Nr. 2 und 3 auf Konformität mit den jeweils gültigen Fassungen der MRSL (auf Basis der Wastewater Guideline) und RSL.	Prozess		
---	------------------------	--	--	---	---------	--	--

	Che	Chemikalien-Management (Materialherstellung / Veredelung; Tier 2)	13	Vertragswerk mit Tier 2-Lieferanten entsprechend der je Warenklasse definierten Mindestanteile textiler Fläche und Zutaten: Das Unternehmen hat ein rechtsverbindlich unterzeichnetes Vertragswerk mit den für seine Green Shape Produkte relevanten Tier 2 Lieferanten vorliegen, dessen Bestandteil die jeweils zum Zeitpunkt des Produktionszeitraumes der Stoffe / Zutaten (gemäß ID #1) veröffentlichte MRSL sowie Wastewater Guideline der <u>ZDHC</u> sowie die RSL von <u>bluesign</u> sind. Versionsnummer, Firmierung, Ort des Produktionsbetriebs, Namen und Datum müssen lesbar sein.	Überprüfung des jeweils von den Material-Lieferanten (Tier 2) unterschriebenen Vertragswerkes bzw. der jeweils vollumfänglich unterschriebenen MRSL, Wastewater Guideline und RSL bzw. einer entsprechenden Konformitätserklärung zur jeweils gültigen Version für die je Warenklasse definierten Mindestanteile textiler Fläche und Anteil Zutaten.	Produkt
--	-----	---	----	--	--	---------

E	Materialherstellung / -veredelung	Lieferanten-Management Materialherstellung	Das Unternehmen verfügt über einen dokumentierten Prozess, mit dem es die Auswahl von qualifizierten Material-Lieferanten sicherstellt. Dieser umfasst eine systematische Lieferantenbewertung sowie ein Verfahren zur Verwaltung von (gemäß Verfahrensanweisung in Mitgeltendem Dokument 05) anerkannten Drittpartei-Zertifikaten nach mindestens folgenden Aspekten: -Name des Drittparteistandards inkl. Version / Revisionsstand -Gültigkeitszeitraum des Zertifikates passend zum Produktionszeitraum gemäß (ID 2) -Zulassung der ausstellenden Zertifizierungsstelle (Akkreditierung oder formale Berechtigung durch jeweiligen Standardgeber) -Bezeichnung der durch das Zertifikat abgedeckten Herstellungsprozesse und Betriebsstandorte -Maßnahmen zur rechtzeitigen Anforderung eines Folgezertifikates vor Ablauf des Gültigkeitszeitraumes -Korrekturmaßnahmen bei Verlust / Entzug des Zertifikates	14	Evaluierung, ob der Prozess geeignet ist, um die Anforderung an die Lieferanten-Auswahl zu erfüllen und ob er in die operativen Abläufe des Unternehmens implementiert ist.	Prozess		
---	-----------------------------------	--	--	----	--	---------	--	--

	Materi:				
	Tier 2 & 3 Supplier: Textile Nassprozesse: Färben, Laminieren, Ausrüsten.				
		15	Für Green Shape Produkte verarbeitete Stoffe und Zutaten in Höhe der definierten Mindestanteile textiler Fläche sowie Zutaten am Endprodukt (gemäß Kapitel 3-4 Prüfprogramm) werden in zertifizierten Betrieben hergestellt und veredelt. Dies wird durch eine der im Folgenden definierten Zertifizierungen auf Standort-Ebene des Betriebs nachgewiesen:	1. Überprüfung der korrekten Berechnung der Mindestanteile für Stoffe 2. Überprüfung der korrekten Berechnung der Mindestanteile für Zutaten 3. Überprüfung eines der im Folgenden definierten Prüfnachweise des Herstellbetriebs auf Standort- (Factory) Ebene in Höhe der definierten Mindestanteile textiler Fläche sowie Zutaten auf zeitliche und fachliche Gültigkeit im Produktionszeitraum; in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05: -Bluesign® Systempartner -Dekotex STeP -Global Organic Textile Standard (GOTS) -Global Recycled Standard (GRS)	Produkt

		Auswahl von Stoffen und Zutaten in der Produktentwicklung	16	Das Unternehmen verfügt über einen dokumentierten Prozess, mit dem es die Auswahl von Materialien (Stoffe und Zutaten) sicherstellt, die unter Berücksichtigung von Umweltaspekten hergestellt wurden. Dieser umfasst ein Verfahren zur Verwaltung von (gemäß Verfahrensanweisung in Mitgeltendem Dokument 05) anerkannten Drittpartei-Zertifikaten nach mindestens folgenden Aspekten: - Name des Drittparteistandards inkl. Version / Revisionsstand - Gültigkeitszeitraum des Zertifikates passend zum Produktionszeitraum gemäß (ID 2) - Zulassung der ausstellenden Zertifizierungsstelle (Akkreditierung oder formale Berechtigung durch jeweiligen Standardgeber) - Bezeichnung der durch das Zertifikat abgedeckten Faser- / Material-Mischungen - Maßnahmen zur rechtzeitigen Anforderung eines Folgezertifikates vor Ablauf des Gültigkeitszeitraumes - Korrekturmaßnahmen bei Verlust / Entzug des Zertifikates	Evaluierung, ob der Prozess geeignet ist, um die Anforderung an die Material-Auswahl zu erfüllen und ob er in die operativen Abläufe des Unternehmens implementiert ist.	Prozess		
--	--	---	----	--	---	---------	--	--

F	Materialien (Stoffe/Fabrics und Zutaten/Trims)	Tier 2: Zertifizierte Materialien (Stoffe und Zutaten)	17	Für Green Shape Produkte verarbeitete Stoffe und Zutaten in Höhe der definierten Mindestanteile textiler Fläche sowie Zutaten am Endprodukt (gemäß Kapitel 4 Prüfprogramm) sind nach einem definierten Umweltstandard zertifiziert. Dies wird durch einen der im Folgenden definierten Zertifizierungen auf Material-Ebene nachgewiesen:	Überprüfung mindestens eines der im Folgenden definierten Prüfnachweise in Höhe der je Warenklasse definierten Mindestanteile textiler Fläche sowie Zutaten auf Material-Ebene auf zeitliche und fachliche Gültigkeit im Produktionszeitraum; in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05. -Listung des Materials in blueguide® Datenbank unter https://systempartner.bluesign.com/ als „bluesign approved“ •Global Organic Textil Standard (GOTS) „organic“ Zertifikat -Global Organic Textil Standard (GOTS) „made with organic“ -Global Recycled Standard (GRS) -Made in Green Hinweis: Die jeweilige Fasermischung muss von dem Zertifikat abgedeckt sein. Die Nennung der Fasern einzeln reicht für Fasermischungen nicht aus.	Produkt
---	--	--	----	--	--	---------

		Sonderfall Oeko-Tex 100	18	Für folgende Materialien (Stoffe und Zutaten) wird je Produktionszeitraum (vgl. (ID 2) eine Schadstoffprüfung des Materials nach Oeko-Tex 100 Standard verlangt: - in Kombination mit einer bluesign® Systempartner Zertifizierung des Tier 2-Lieferanten: • Materialien mit Lyocell oder Naturfasern, bei denen der Lyocell-/Naturfaseranteil gefärbt wird oder ungefärbt eingesetzt wird • Materialien mit Waxed Coating - in Kombination mit einer GOTS Zertifizierung des Tier 2-Lieferanten: • Naturmaterialien mit Lamination / Beschichtung • Naturmaterial-Stoffe mit Nicht-GOTS konformer Materialzusammensetzung • Stoffe mit Wachsbeschichtung (waxed coating) • Isolations- / Füllmaterialien	Oeko-Tex 100 Zertifikat in der jeweils aktuell anerkannten Version gemäß Mitgeltendem Dokument 05	Produkt
--	--	-------------------------	----	---	---	---------

G	Produktion (Tier 1)	Chemikalien-Management (Endprodukte)	19	Vertragswerk mit Tier 1-Lieferanten: Das Unternehmen hat ein rechtsverbindlich unterzeichnetes Vertragswerk mit den für seine Green Shape Produkte relevanten Produzenten (Tier 1 Lieferanten) vorliegen. Dessen Bestandteil ist mindestens die RSL von bluesign für das gesamte Endprodukt inkl. ggf. sämtlicher enthaltener Stoffe und Zutaten, die dieser selbst beschafft (non nominated / local Supply Materialien). Führt der Produzent selbst Nassprozesse (Färben, Ausrüsten, Laminieren) durch, sind neben der RSL auch die MRSL und Wastewater Guideline der ZDHC in der jeweils zum Produktionszeitraum der Stoffe / Zutaten gültigen Version Vertragsbestandteile. Versionsnummer, Firmierung, Ort des Produktionsbetriebs, Namen und Datum müssen lesbar sein.	Überprüfung des jeweils von den Produzenten (Tier 1 Lieferanten) unterschriebenen Vertragswerkes bzw. der jeweils vollumfänglich unterschriebenen RSL sowie ggf. zusätzlich der MRSL und Wastewater Guideline in der für den Produktionszeitraum der Stoffe und Zutaten gemäß ID #1 gültigen Version, bzw. einer entsprechenden Konformitätserklärung zur jeweils gültigen Version für das Endprodukt.	Produkt
---	---------------------	--------------------------------------	----	--	--	---------

H	Nutzungsphase	Pflege	20	Green Shape Produkte sind pflegeleicht. Waschbare Produkte können bei max. 30° gewaschen werden. Eine chemische Reinigung ist nicht erforderlich. Elektrische Wäschetrockner sind nicht erforderlich (außer zur Reaktivierung der DWR und zum Funktionserhalt bei Daune oder losen synthetischen Füllungen).	Überprüfung der Pflegehinweise für das Endprodukt.	Produkt		
		Reparatur	21	Das Unternehmen fördert eine möglichst lange Nutzung der Produkte und ihre Reparatur durch entsprechende Services und Angebote , mindestens eine Sensibilisierung von Konsument*innen, eigenen Reparaturservice oder Kooperationen, Reparatur-Anleitungen, Ersatzteile.	Überprüfung der Services und Angebote des Unternehmens, die eine Reparatur ermöglichen.	Prozess		
I	Produkt-Lebensende	Entsorgung / Recycling	22	Das Unternehmen fordert eine möglichst lange Nutzung der Produkte und ihr Recycling am Ende ihrer Nutzungsphase durch entsprechende Services und Angebote , mindestens eine Sensibilisierung von Konsument*innen, ggf. auch weitere wie Hinweise auf Rücknahmestellen u.ä.	Überprüfung der Services und Angebote des Unternehmens, die eine Recycling ermöglichen.	Prozess		

J	Produkt- Kennzeichnung / Labelling	Vermeidung von Greenwashing	23	Green Shape Produkte weisen eine korrekte und transparente Materialangabe auf. Insbesondere sind die wesentlichen Materialkomponenten, die prozentualen Anteile recycelter Fasern sowie die prozentualen Anteile von Fasern aus kontrolliert biologischem Anbau („organic“) auszuweisen. Für Produkte im Geltungsbereich der Textilkennzeichnungsverordnung (EU) Nr. 1007/2011 erfolgt die Kennzeichnung gemäß den gesetzlichen Vorgaben. Für alle übrigen Green Shape Warenklassen erfolgt die Materialangabe in Analogie zur Textilkennzeichnungsverordnung. Die Angaben sind mindestens in allen Verkaufsunterlagen (z. B. Webshop, Produktdatenblätter) verpflichtend, dürfen zusätzlich auch am Produkt selbst ausgewiesen werden.	Überprüfung der Materialangaben mindestens in Verkaufsunterlagen, ggf. auch am Produkt.	Produkt
---	---------------------------------------	-----------------------------	----	--	---	---------

Green Shape Standard

GS3.1_Mitgeltendes Dokument Nr. 42 V1.1 (zum Prüfprogramm mgD 01 V1.2)

Unternehmen:	
Lizenz ID:	
Produktnr.:	
Produktname:	
Warenklasse:	

Datum:		Auditor*in:		Teilnehmer*innen:		
--------	--	-------------	--	-------------------	--	--

Produkt-Stichprobe, ggf. Abweichungen:							
Nr.	Produkt-Nr.	Produkt-Name	Warenklasse	Abweichungen ja/nein	ggf. Abweichung Beschreibung	ggf. Frist zur Nachbearbeitung (Maßnahmen siehe Blatt 'Maßnahmenplan')	Abweichung geschlossen am

Ergebnis des Audits (bestanden / bestanden mit Abweichungen / nicht bestanden):
Alle Abweichungen geschlossen (ja/nein + Datum):
Auditreport final (Datum):
Unterschrift Auditor*in:

Green Shape Standard

GS3.1_Mitgeltendes Dokument Nr. 42 V1.1 (zum Prüfprogramm mgD 01 V1.2)

Datum:

Auditor*in:

Teilnehmer*innen:

Unternehmen:	
Lizenz ID:	
Produktnr.:	
Produktname:	
Warenklasse:	

Produkt-Stichprobe, ggf. Abweichungen:

Nr.	Produkt-Nr.	Produkt-Name	Warenklasse	Abweichung Beschreibung	Frist zur Nachbearbeitung	Maßnahme(n)